

IV.2.5 Vergabe von Unteraufträgen und Eignungsleihe

Angaben in diesem Vordruck sind **nur dann** zu machen, wenn beabsichtigt ist, einen Teil oder Teile des Auftrags an andere Unternehmen weiter zu vergeben (Unterauftrag) und/oder für den Nachweis der Eignung die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen (Eignungsleihe).

Falls eine Unterauftragsvergabe beabsichtigt ist, verpflichtet sich der Bieter/die Bietergemeinschaft dafür zu sorgen, dass der vorgesehene Unterauftragnehmer ihm/ihr gegenüber gleich lautende schriftliche Erklärungen nach dem Vordruck IV.2.2 (Eigenerklärungen), mit Ausnahme der Erklärungen in Abschnitt IV.2.2.7 und IV.2.2.10, und – soweit notwendig – nach dem Vordruck IV.2.3 (Erklärungen zum Vorliegen von Ausschlussgründen) abgibt.

Diese Erklärungen hat der Unterauftragnehmer mit seiner Unterschrift unter Angabe von Datum, Ort und Firmenbezeichnung zu bestätigen.

Wenn der Bieter/die Bietergemeinschaft die Kapazitäten anderer Unternehmen auch deshalb in Anspruch nehmen will, um die festgelegten Eignungskriterien¹ zu erfüllen, verpflichtet er/sie sich, zusätzlich eine entsprechende Bestätigung² des Unternehmens einzuholen.

Mir liegen von den für eine Unterauftragsvergabe bzw. Eignungsleihe vorgesehenen Unternehmen die vorstehenden Erklärungen vor und kein Unternehmen hat darin das Vorliegen von Ausschlussgründen gemäß Vordruck IV.2.3 bejaht:

ja	☐
nein	☐

Falls ja, ist die vorstehende Eigenerklärung des Bieters/der Bietergemeinschaft hinsichtlich der für die Unterauftragsvergabe bzw. Eignungsleihe vorgesehenen Unternehmen ausreichend.

Die Erklärungen der Unternehmen, die für eine Unterauftragsvergabe bzw. Eignungsleihe vorgesehen sind, brauchen Sie also nicht mit dem Angebot, sondern nur auf gesonderte Aufforderung der Vergabestelle einzureichen.

Falls nein, überprüft die Vergabestelle vor Erteilung des Zuschlags, ob Gründe für den Ausschluss und die Ersetzung von Unterauftragnehmern/Dritten vorliegen.

Die Vergabestelle verlangt von Ihnen dann die Übersendung der abgegebenen Erklärungen, wenn Ihr Angebot in die engere Wahl kommt.

¹ Als Eignungskriterien sind im Hinblick auf die berufliche Leistungsfähigkeit festgelegt: „Erklärungen zu Referenzleistungen“, (siehe Vordruck IV.4)

² D.h. Bestätigung des Unterauftragnehmers, dass seine im Vordruck IV.4 aufgeführten Referenzleistungen dem Bieter/der Bietergemeinschaft zur Verfügung stehen werden.

Verzeichnis der Unterauftragnehmer:

Unternehmen, die für eine Unterauftragsvergabe bzw. Eignungsleihe vorgesehen sind, benennen Sie bitte im nachfolgenden Verzeichnis und **nummerieren** diese aufsteigend.

Die von Unterauftragnehmern auszuführenden Leistungsteile sind nach Art und Umfang kurz zu beschreiben.

Bei mehreren Unterauftragnehmern bitte diese Seite hinreichend oft ausdrucken!

Unternehmensnummer	
Name:	
Rechtsform:	
Straße:	
PLZ, Ort:	
Ansprechpartner:	
Telefon:	
Fax:	
Email:	
Kurzbeschreibung der auszuführenden Leistungsteile:	